

Das Foto-Portfolio 1

:: Aus Bayerns Bergwerken: FürstENZECHEN Lam ::



Seit mehr als 500 Jahren zählt der Lamer Winkel im Bayerischen Wald zu den aktivsten und gleichzeitig unbekanntesten Bergbaugebieten des Landes. Die geologischen Verhältnisse sind günstig, so dass Silber-, Blei- und Eisenerze, Kalk und Flussspat gewonnen wurden. Im Lauf der Zeit waren in der Region immerhin 15 Gruben aktiv. Die wichtigste Grube, das **Bergwerk FürstENZECHEN**, ist seit 1998 als Besucherbergwerk wieder begehbar. Hier wurde im Mittelalter Silber gefördert, später hauptsächlich Flussspat, 1952 suchte man sogar nach Uran. Erst 1962 wurde die Grube aufgegeben.

Interessant ist die Grube vor allem durch den Reichtum an verschiedensten Mineralien, über 60 unterschiedliche. Einzigartig für ganz Mitteleuropa ist das nur hier vorkommende grün und feuerrot gefärbte Bleisulfat (Anglesit). In dieser Form und Farbe existiert es angeblich nur noch in drei weiteren Vorkommen weltweit.



Fotos:
Peter R. Hofmann

Oben:
Panorama aus 5
Aufnahmen,
Nikon D7100,
1,5 Sek., f6,7,
10 mm ISO 1100

Links:
Flussspat,
Nikon D7100
1/60 Sek., f13,
ISO 200



Flussspat-Vorkommen und Bleisulfat in der FürstENZECHEN Lam. Die Fotos gewinnen ihre Leuchtkraft, indem die Mineralien von der Seite angeblitzt und so durchleuchtet werden.
(Foto: Peter R. Hofmann am 30.9.2016, beide Fotos Nikon D7100, 1/60 Sek., f13, ISO 200)

